

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **24 (1898)**

Heft 20

PDF erstellt am: **17.05.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



## Geistliches Gespräch.

**Hochwürden I:** „Herr Kollega, wie send Sie zriede mit Ihrer Chöchlin?“  
**Hochw. II:** „O, i glaub, früher isch besser gi, aber jetzt ist sie efange e chli wohl alt.“  
**Hochw. I:** „Herr Kollega, do sötted Sie mini reh, s'isch e subers Ding ond Wädli hät sie, s'ist e freud.“  
**Hochw. II:** „Hm, da müess i Jhne e mol en Binech abstatte.“

Ein Mann, ein Wort;  
 Eine Frau, viele Worte.  
 Eine Frau, ein Glas;  
 Ein Mann, viele Gläser.

## Auch eine Ansicht.

(Aus den Bergen.)

„Das Land ist so wundervoll, so majestätisch großartig, daß ich es nicht begreife, wie hier die Leute ein so häßliches Deutsch sprechen!“

## Uppizeller G'tanzel.

Säb ist erber gwöß ond hälig,  
 D'Innerhödler werit sälig!  
 Wül der Töfel rääch verschlupft,  
 Wenn der Pfarrer raucht und schnupft.

Wasser thue i d'Miläch ist jo guet,  
 Will's de Lütä s'Bluet verdönnä thuet;  
 Aber näbis schuligs ist en Ufloth,  
 Wo grad jez för Brod ond Schüblig ufflot.

## Preisrätsel

in No. 18 des Nebelspalter lautet:

### Wiener-Würstchen.

Keine der eingegangenen Lösungen war richtig und geben wir deshalb ein neues Rätsel auf unter den gleichen Bedingungen wie das vorhergehende (6 Cr. Krüsti-Müsi von Mäder). Es lautet:

### Preisrätsel.

Wenn, lieber Freund, du so verlumpst,  
 Daß du bei mir zwei Bagen pumpst,  
 So überlege im Gemüt:  
 Was ist dann für ein Unterschied,  
 Den zwischen dir man machen kann  
 Und Deutschlands Schwarzbrod? Sag' es an!

## Briefkasten der Redaktion.



**E. M. I. V.** Sie müssen nur nicht ver-  
 geßen, daß unsere Beamten mit zitternder  
 Genauigkeit ihre gesetzlichen Vorschriften be-  
 folgen und wunders meinen, was sie zum  
 Wohle des Staates beitragen, wenn sie irgend  
 ein Büchlein aus dem vielgeplagten Steuer-  
 zahlers herausfinden können. Bei diesem  
 „herzerquickenden“ Geschäft leisten ihnen na-  
 türlich die Polizisten treffliche Handlanger-  
 dienste, weil sie auch „Deppis“ davon ab-  
 kriegen. Das ist ja eben das Erbärmliche  
 und Unmoralische, daß der Staat auf diese  
 Weise das Denunziantentum groß zieht und  
 damit jede Achtung vor ihm und seinen Or-  
 ganen selbst zerstört. Der Teufel mag's holen,  
 wir können es nicht! — **O. B. I. B.** Der  
 letzte Zeuge über den Leffingmord in Zürich  
 hat die Augen geschlossen; eine Aufklärung  
 wird es schwerlich noch geben. Ueber der  
 That ruht ein Geheimnis, und die Art und  
 Weise, wie es gewahrt wurde, bezeugt am einleuchtendsten, daß es eine politische  
 That und nicht ein Verbrechen war. — **Origenes.** Ihr Wunsch ist uns Befehl.  
 Mögen Sie auf sanftern Fluren bessere Ernte erzielen und Gärtner finden, welche  
 die Giftpflanzen als wohlthätige Duftblüten anerkennen. — **T. I. T.** Wir können  
 Ihnen nicht helfen. Suchen Sie Kurorte auf, welche den „Nebelspalter“ halten.  
 Wo er nicht ist, herrschen Mordertum und die damit für den Gast verbundenen Wider-  
 wärtigkeiten. — **S. I. S.** Soll geschehen, nur etwas Geduld. Es sind einige Tage  
 Ferien vor der Thüre. — **V. I. W.** Spanien ist eben läß daran; es hätte statt der  
 Kofinante seinen feurigen Andalusier, statt eines Kalbes einen Stier in's Gefecht  
 schicken sollen. — **Z. I. G.** Die Maitäfer sind dieses Jahr trotz des Beschusses der  
 Regierung nicht gekommen; die werden eine schöne Buße bekommen. — **F. I. Münch.**  
 Wir stehen unserm Theater zu ferne, als daß wir Ihnen darüber solche Intimitäten  
 anzuvertrauen hätten. Aber das können Sie sich wenigstens merken, simple Künstler  
 sind hier große Künstler. — **M. M.** Ihr Maiengruß ist allerliebste, aber für uns  
 nicht geeignet. — **Oph.** Wenn Ihnen der Aufenthalt in einem Kloster nicht gefällt,  
 so treten Sie in die Ehe und Sie finden Inferno, Purgatorio und Paradieso in  
 demselben Bande. — **Pins.** R. Koller's Geburtstag fällt auf den 21. April; sehen  
 Sie doch erst die Jubiläums-Ausstellung an, bevor Sie über den Anlaß lamentieren  
 wollen. — **N. N.** Ein Seupferdchen ist ein Singvogel, versteht sich, denn er singt  
 und er hüpf und springt. — **Verschiedenen.** Anonymes wird nicht berücksichtigt.

## Reithosen, solid und bequem

**J. Herzog,** Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage, Zürich. (4 b)

## Zürcher Kunstgesellschaft.

# Rudolf Koller-Jubiläums-Ausstellung

von ca. 350 Gemälden und Studien des Meisters aus Privatbesitz und schweizerischen Museen.

## Künstlerhaus und Börse in Zürich.

1. Mai bis 12. Juni 1898.

Täglich geöffnet von 9 bis 6 Uhr. — Sonntags von 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr an.

(M 7915 Z)

Eintrittspreis Fr. 1.

42-6

An den Sonntagen von 1 Uhr an 50 Cts.

## Fort mit den Hosenträgern!

46-13

### Trage den Gesundheitsspiralhosenträger!

Bequem, stets passend, gute Haltung, keine Atemnot, kein Druck, kein  
 Schweiß, keine Knöpfe. Per Stück Fr. 2.—, 3 Stück Fr. 5.— nur gegen Ein-  
 sendung in Briefmarken franko. **S. Schwarz,** Blankenfeldestr. 4 Berlin O. 15.

## Vertreter gesucht.

## Privatschule

für

## Zeichnen und Malen.

Der Unterzeichnete leitet eine Schule für figür-  
 liches Zeichnen und Malen für Damen und Herren.  
 Nähere Auskunft erteilt

**F. Boscovits jun.,**  
 Seidengasse 20, Zürich I.

**Billigste** für Druckerarbeiten, Papierwaren, Couverts, **A. Niederhäuser,**  
**Bezugsquelle** Postpapier, Packpapier, Kautschucktempel, Papierwarenfabrik  
 Gratulationskarten, Preislisten gratis u. fr. **Grenchen (Sol.)**

**Das neue Bundespalais** colorierte Prachtansicht, gr. fol. Fr. 1.20 franco zu be-  
 ziehen durch die **Expedition des „Nebelspalter“.**

# Lenzburger Confituren

sind  
 anerkannt  
 die besten.

In den

Lenzburger Confituren  
 ist das köstliche Aroma der  
 frischen Frucht vollkommen  
 erhalten, deshalb bürgern sie  
 sich auch täglich mehr ein. -63-52

Die Lenzburger Confituren sollten auf  
 keinem besseren Frühstückstische fehlen.

Überall käuflich in Eimern von 5, 10 und  
 25 Kilo in Gläsern u. Töpfen von <sup>1</sup>/<sub>2</sub> Kilo.

**Konservenfabrik Lenzburg**  
**HENCKELL & ROTH.**

Ausgedehnteste Kulturen in der Schweiz von Beerenfrüchten, Spalierobst u. Gemüse.



## E. Schwyzer & Cie.,

vorm. Cosulich-Sitterding  
**ZÜRICH**

Hottigerstrasse.

Gegründet 1840.

**Fabrik** feuer- und diebstahlsicherer **Geld- und Bücherschränke** mit gebogenem Stahlmantel und patentiertem, federlosem Hauptschloss. — Spezialität: **Panzer- u. Doppelpanzerkassen** mit glasharter, unanbohrbarer Aussenseite. **Bank-Einrichtungen** nach neuesten u. bewährtesten Konstruktionen: 12-26

**Banktresors, Stahlkammern, Depositionen, Safe-Schränke, Gewölbehüren etc.**

**Ehren-Diplom.** Kantonale Gewerbeausstellung Zürich 1894.

Telephon 185.



ist seiner Vorzüglichkeit und seiner mässigen Preise wegen das beliebteste Frühstück von Jung und Alt.

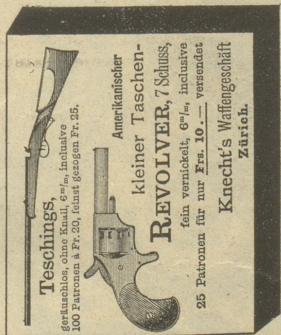
**Sorgenlos** werden Sie nur, wenn Sie nützliche Belehrung über neuesten ärztl. patent. Frauenschutz lesen, gegen Einsendung von Fr. 1. — in Marken. 41-20  
J. Kitterer, Emmishofen (147 Thurgau).

Pariser  
**Gummi-Artikel**  
1<sup>a</sup> Vorzug-Qualität

versendet **franko** gegen Nachnahme oder Marken à 3, 4, 5 und 6 Fr. per Dutzend

Aug. de Kennen,  
Zürich I.

19-20



**„Der Nebelspalter“**  
Vierteljährlich 3 Fr.

## Raucher!

Verlangen Sie überall unsere neuen **Cigaretten:**

|                      |             |         |               |
|----------------------|-------------|---------|---------------|
| Nina                 | No. 3 à Fr. | 30 Cts. |               |
| Etoile d'Orient      | 21 „        | 40 „    |               |
| Suluk, Goldmundstück | 5 „         | 50 „    |               |
| Sabah                | 19 „        | 50 „    | per Schachtel |
|                      | 20 „        | 60 „    |               |
| Cadi                 | 11 „        | 80 „    | à 20 Stück.   |
| Muphti               | 12 „        | 1. „    |               |
| Calife               | 13 „        | 1. 25 „ |               |

**Garantie:** Sorgfältig von Hand gerollte, stets gleich vorzügliche, unübertroffene Fabrikate aus den

edelsten türkischen Tabaken, bester Ernten,

von uns persönlich auf den berühmtesten Plantagen Macedoniens (Türkei) eingekauft. -34-26

C. B. Diamantopoulos & Cie., in Zürich.

Hochzeits-Scherze!

Attrapen und Scherzartikel

Stets das Neueste

Franz Carl Weber, Zürich

Spielwaren, 37-6

Mittlere Bahnhofstrasse 62.



## Rahm-Käschchen

n Kistchen von zirka 30 und 60 Stück à 16 Cts.

## 1<sup>a</sup> Saanen-Käse

ausgezeichnet zu Suppen, Maccaroni, Risotto etc., geraspelt in Paketen von 1/8 und 1/4 Kg. à 55 Cts. und 1 Fr.

## Sarrasin

vorzüglicher, pikanter Dessert-Käse in Laibchen von 2 Kg. à Fr. 2. 40 pr. Kg.

## Tilsiter

saftiger Weichkäse in Laibchen von ca. 4 Kg. à Fr. 1. 70 per Kilo.

Postversandt franco per Nachnahme.

# Centralheizungen

Bad- und Wascheinrichtungen. 28 b-12

GEBR. LINCKE, Zürich.

Gegen Verdauungsschwäche, Blutarmut, Nervenschwäche **unübertroffen** als bewährtes wirksames Mittel  
ist der Eisenbitter von Joh. P. Mosimann, Apoth. in Langnau i. C. — (Aus Bitterkräutern der Alpen bereitet. Nach Aufzeichnungen des f. 3. berühmten Mich. Schüppach dahier.) — In Schwächezuständen wie: **Magenschwäche, Blutarmut, Nervenschwäche, Bleichsucht**, ungemein stärkend und überhaupt zur **Auffrischung** der Gesundheit und des **guten Aussehens** altbewährtes **Diätetikum** (Eisen mit Bitterstoffen in leichtverdaulicher Form.) — Auch den **weniger** Bemittelten zugänglich, indem eine Flasche zur Fr. 2<sup>1/2</sup>, mit Gebrauchsanweisung zu einer Gesundheitskur von zwei bis 4 Wochen hinreicht. **Aerztlich** empfohlen. Dépôts: Brunner, Apotheke, Limmatquai, Zürich I und in den übrigen Apotheken. (H 1800 Y 39-3)

## Lungenleiden.

Herr Dr. med. Baer, Distriktsarzt in Oberdorf (Württemberg) schreibt: „Ich habe Dr. Hommel's Hamatogen vielfach angewandt und finde es besonders bewährt in der Rekonvaleszenz nach Infektionskrankheiten, bei Blutarmut und vor Allem bei beginnender Lungenschwindsucht. Im Anfangsstadium der Tuberkulose verwende ich das Mittel ausschliesslich.“

Herr Sanitätsrat Dr. med. Nicolai in Greussen (Thüringen). „Ich kann Ihnen nur wiederholen, dass Ihr Haematogen speziell bei Lungen-schwindsüchtigen von ausgezeichnetem und überraschendem Erfolge war. Ich werde es gerne empfehlen, da die Empfehlung aus meiner vollen Ueberzeugung stammt.“ Depots in allen Apotheken. 1-10

Nicolay & Co., Zürich.



**WER AN KRANKHEITEN** der schlechtsorgane, an Folgen von früheren Exzessen etc. leidet, wende sich an „Institut Sanitas“, Genf.

Radikale Heilung in kurzer Zeit. Absolute Discretion. 25-45

## Photogr. Natur-Aufnahmen.

Weibl., männl. und Kinderakte, Landschaften, Architekturen, Skulpturen, Typen für Maler, Bildhauer, Architekten, Prof. d. Anatomie etc. — Mustersendungen gegen Einsendung von fl. 3, 5, 10 und fl. 15. — **Stereoskop-Bilder.** Nichtkonvenientes wird gegen Rücksendung des Betrages retourné. **S. Bloch**, Wien I, Kohlmarkt 6 Z. **Pariser Chansonetten** in neuen Posen. 40-4

Sämtliche

## Gummi-Artikel

nur das **allerfeinste** versendet **Krüger**, Berlin SW, Lindenstrasse 95. -9

Illustrierte Preisliste franko. Billigste Bezugsquelle.

## Leidende

Kranke u. schwache Personen erhalten gratis u. franco Prospect von **M. Feith**, Berlin N.O. 18.



## Unübertrefflich Prof. Wagner's

**Garten- & Blumendünger** (Reine Pflanzen-Nährsalze. 1 Gramm auf 1 Lt. Wasser)

In Blechdosen mit Patentverschluss **1 Ko. Fr. 1. 80, 5 Ko. Fr. 6.**

General-Agentur für die Westschweiz, einschliesslich die Kantone: Aargau, Basel, Bern und Solothurn bei: **Müller & Co.** in Zofingen.

General-Agentur für die Ostschweiz, einschliesslich die Kantone: Zug, Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden und Tessin bei: **A. Rebmann** in Winterthur. 217-4